

Wie ist es uns schon verleidet so Tag für
 4 Tag - Nacht für Nacht, ohne Ruhe
 x Raub im Blut x Eiter zu wühlen.
 Ich kann es Ihnen, Baronin, gar nicht
 sagen. Und doch sind wir glücklich
 zusammen zu sein x diesen Armen
 x Ärmsten manchmal helfen zu
 können! Jetzt sind es zehn tausend
 schwer Verwundete, die in diesen Jahren
 durch unsere Hände gingen. Und heute
 starb uns der ein und sechzigste Patient.
 (Gottseidank - eine sehr geringe Sterblich-
 keitsziffer!!!) Ein Granatstück drang
 ihm in den Hals x durchschlug die
 Speiseröhre. Es ist schon wirklich
 zu viel des Elends. Am schrecklichsten
 sind die Phosphor Verbrennungen ver-
 ursacht durch Fliegerbomben.
 Am liebsten würden wir die ganze
 Medizin x Chirurgie auf den Nagel
 hängen x trotz aller nihilistischen Prop-
 schafter in Moskau werden. Denn
 auch im lieben, stillen Innsbruck
 krachen die Bomben bedenklich.
 Jetzt noch etwas Mittelalterliches
 wofür wahrscheinlich Ihr Herr Gemahl
 Interesse haben wird. Unter „Pommeri-
 schen Wappen“ habe ich in einem Teutonschen
 Wappenbuche aus dem Jahre 1656 ein
 Wappen der „GOGERN“ mit O geschrieben
 gefunden, welches ganz dem Ihrigen gleicht.



Nierbei mache ich Exzellenz darauf
 aufmerksam, dass die Helm-
 decken x die Strausfedern Rot
 x Weiss, während die Wappen-
 farben Blau x Weiss sind.
 In schuldigen Sie nochmals
 Frau Baronin, dass ich Ihnen
 eine so lange Epistel geschrieben
 x nehmen Sie nochmals unser
 besten Dank entgegen von Ihnen
 fern erscheinen für ein Preis